

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1157 Donnerstag, 01. Oktober 2015

## WIR LEBEN MITBESTIMMUNG!



Heute war die Klasse 4B der Volksschule Höfftgasse zum ersten Mal in der Demokratiewerkstatt. Gleich zu Beginn der Partizipationswerkstatt gab es eine Abstimmung darüber, ob heute eine Zeitung oder eine Radiosendung gemacht wird. Die Mehrheit der SchülerInnen hat für Zeitung gestimmt. Dann haben wir in vier Gruppen ein Spiel gespielt, in dem es darum ging, sich die Spielregeln gemeinsam zu überlegen und auszumachen, wie das Spielfeld ausschauen soll. Bei dem Spiel ging es um verschiedene Fragen zum Thema Mitbestimmung. Durch das Spiel sind auch die Themen für die Zeitungsartikel entstanden. Eine Gruppe hat sich mit Wahlen beschäftigt, eine andere mit dem Thema Minderheiten, auch über Demonstrationen und die demokratische Republik sind Beiträge entstanden.



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

## DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Marie Sophie (9), Cagla (11), Safiye (10), Manuel (9), Kartal (9) und Fabio(9)



**Wir versuchen, den Begriff „demokratische Republik“ zu erklären.**

### **Was ist eine demokratische Republik?**

Ein Land, wo das Volk bestimmt und das Staatsoberhaupt gewählt wird.

### **Ist Österreich eine demokratische Republik?**

Ja, Österreich ist eine demokratische Republik.

### **Wer hat die Macht im Staat?**

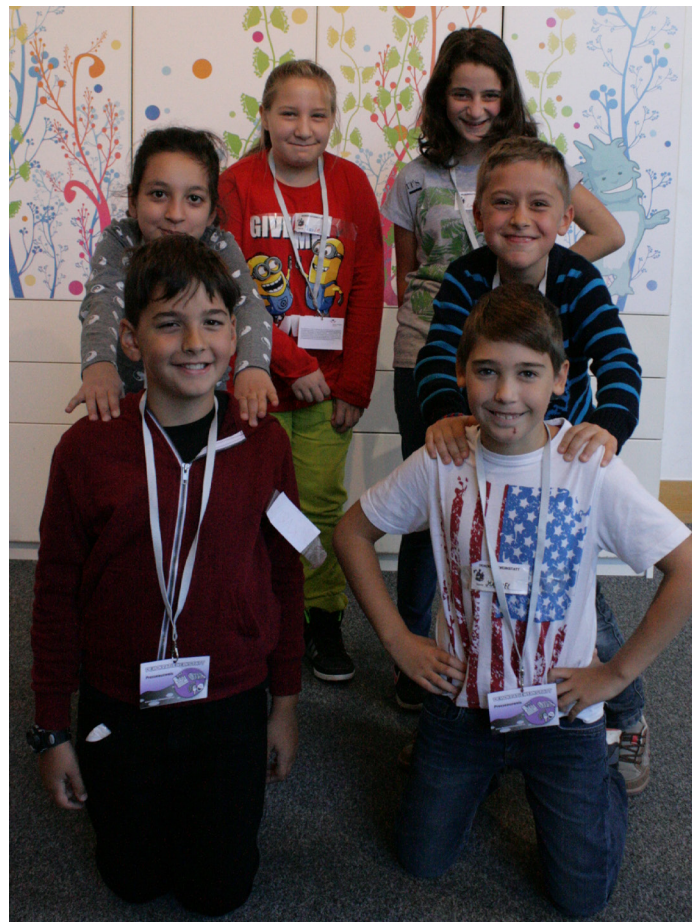
Die Macht ist aufgeteilt auf verschiedene Gruppen, die Gesetze machen (Parlament), umsetzen (Regierung & Verwaltung) und aufpassen, ob sie auch eingehalten werden (Gerichte).

### **Wer steht an der Spitze?**

In Österreich ist das gewählte Staatsoberhaupt der Bundespräsident.

### **Gibt es auf der ganzen Welt Staaten, die keine demokratischen Republiken sind?**

47 Staaten sind keine Demokratien. 58 Staaten kann man nur eingeschränkt als Demokratien bezeichnen, weil dort die Rechte der Menschen eingeschränkt werden, z.B. gibt es dort keine freien Wahlen.



**Quelle:** Menschenrechtsorganisation Freedom House, (Stand 2012)

# DIE WAHLEN

Medine (9), Lana (9), Ilayda (9), Tugba (9) und Christoph (10)

In Wien sind bald wieder Wahlen. Was es mit Wahlen auf sich hat, erfahrt ihr hier.

### Was ist eine Wahl?

Bei einer Wahl kann das Volk seine politischen VertreterInnen wählen.

### Wieso wählt man?

Weil wir in einer Demokratie leben, weil wir etwas ändern wollen und weil man so mitbestimmen kann.

### Wer gewinnt eine Wahl?

Die Partei oder die Person, die die meisten Stimmen der WählerInnen bekommen hat.

### Wen oder was kann man wählen?

Parteien und Personen als VertreterInnen z.B. im Nationalrat, im Landtag, im Gemeinderat oder im EU-Parlament (je nachdem, bei welcher Wahl).

### Wieso ist es gut, dass man wählen kann?

So kann man selbst mitentscheiden, welche politischen VertreterInnen man haben will und bringt damit seine Meinung ein.

### Wie kann man sich auf eine Wahl vorbereiten?

Man sollte sich über die Parteien und über die Personen, die gewählt werden können, informieren. Informationen bekommt man aus den Medien, z.B. Radio, Zeitungen, Fernsehen, Internet,...



Und so funktioniert eine Wahl: In der Wahlkabine füllt man den Stimmzettel aus, den gibt man danach in die Wahlurne - ganz einfach.



# WAS IST EINE DEMONSTRATION?

Isabella (9), Samuel (10), Iclal (10), Thomas (9) und Rumeysa (10)



## Wir erklären euch, was eine Demonstration ist und warum das wichtig ist.

Wenn man demonstriert, kann man seine Meinung zeigen. Dazu versammeln sich viele Menschen auf der Straße, die alle das Gleiche wollen. Sie wollen auf ein Thema aufmerksam machen oder etwas verändern. Wir würden z.B. für die Umwelt und für Flüchtlinge demonstrieren. Man kann für oder gegen etwas demonstrieren. Damit der Protest etwas nutzt, müssen viele Leute dabei sein. Sie haben Schilder und rufen laut, was sie wollen. Dazu müssen sie über die Sache Bescheid wissen. Damit die Demonstration erfolgreich ist, muss sie an einem Ort sein, wo sie gut gesehen wird.

Es gibt andere Länder, wo man Angst hat zu demonstrieren, weil man dort seine Meinung nicht sagen darf. Solche Länder nennt man Diktaturen. In

einer Demokratie bestimmt das Volk und man kann seine Meinung sagen. Wir finden es wichtig, dass man frei reden kann und nicht bedroht wird. Dazu muss man andere Meinungen zulassen.



# MINDERHEIT

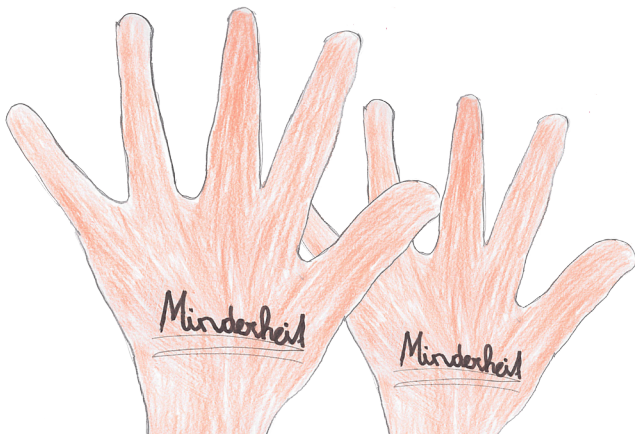
Nico (9), Züleyha (10), Azra (9), Beyza (9) und Lukas (9)



## Wir haben über Mehrheit, Minderheit und Volksgruppen nachgedacht und geredet.

Bei einer Abstimmung, z.B. über ein Gesetz, entscheidet die Mehrheit. Deshalb sitzen im Parlament 183 Abgeordnete, also eine ungerade Zahl, damit die Abstimmung nicht halb/halb ausgehen kann, sondern das Ergebnis eindeutig ist. In der Bevölkerung gibt es Menschen, die Minderheiten angehören, z.B. weil sie eine andere Religion als die Mehrheit haben oder aus anderen

Ländern kommen. In demokratischen Ländern haben anerkannte Volksgruppen besondere Rechte, z.B. dass sie in ihrer Muttersprache in Ämtern vorsprechen können. In Österreich sind das z.B. die Burgenlandkroaten oder die Kärntner Slowenen. Damit möglichst alle Menschen, die in einem Staat leben, an Entscheidungen teilhaben können, ist es wichtig, dass ihre Meinungen gehört und auch von jemandem vertreten werden.



Beim Abstimmen über die gemeinsamen Spielregeln sollten wir auch an die Meinungen und Rechte von Minderheiten denken.





## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.  
Partizipationswerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

4B, VS Höftgasse  
Höftgasse 7  
1110 Wien